

Leitmesse für Messtechnik wieder in Präsenz

Control 2022 ist startklar

Nachdem die Control wegen der Corona-Pandemie zweimal in Folge nur virtuell stattfand, freut sich die Branche auf ein Wiedersehen vom 3. bis 6. Mai 2022 in Stuttgart. Das Boom-Thema der diesjährigen Veranstaltung ist laut dem Messeveranstalter die industrielle Qualitätssicherung.



Nach zwei Jahren Pause kann die 34. Control wieder als Präsenzmesse stattfinden. Neue und weiterentwickelte QS-Lösungen warten auf das Fachpublikum. © P. E. Schall

Die Control, Internationale Fachmesse für Qualitätssicherung (QS), ist als Leitmesse für die Messtechnik seit Jahrzehnten ein Forum für den persönlichen Kontakt und den geschäftlichen Fachaustausch. „Die hohe Nachfrage nach persönlicher Messteilnahme ist seitens der QS-Branche seit Monaten ungebrochen“, bestätigt Projektleiter Fabian Krüger vom Messeveranstalter P. E. Schall GmbH & Co. KG. „Weltweit schätzt die Branche die Control als unverzichtbare Plattform und erwartet die diesjährige Live-Messe nach zwei Jahren Zwangspause ganz besonders“, so Krüger. Die hohe Ausstellerzahl von rund 900 Ausstellern und

der hohe Anteil an ausländischen Ausstellern von knapp 35 % bestätigen die gute Stimmung im Vorfeld der Messe.

Der Bedarf an fachlicher Diskussion über Neuentwicklungen der QS-Branche ist groß. Viele Unternehmen führen aktuell erweiterte oder ganz neue QS-Systeme ein – angetrieben durch steigende Automatisierung und Digitalisierung, vermehrt kontaktlose Abläufe, Remote-Services, kleine Losgrößen und

Null-Fehler-Fertigung. Die Notwendigkeit der Qualitätsüberprüfung aller Prozesse samt Datenanalyse und einer durchgehenden Rückverfolgung betrifft inzwischen fast alle Branchen sowohl aus dem industriellen als auch dem Dienstleis-

Digitalversion

Ein PDF des Artikels finden Sie unter
www.kunststoffe.de/onlinearchiv

Info

34. Control

Die Internationale Fachmesse für Qualitätssicherung findet vom 3. bis 6. Mai 2022 in Stuttgart statt.

Fast 900 Aussteller, davon mehr als ein Drittel aus dem Ausland, haben sich angemeldet. Ihnen stehen in sechs Messehallen knapp 60 000 m² Brutto-Ausstellungsfläche zur Verfügung.

www.control-messe.de

tungsumfeld. Lösungen und Systeme der Mess- und Prüftechnik, Werkstoffprüfung, Analysegeräte, Visionstechnologie, Bildverarbeitung, Sensortechnik sowie Wäge- und Zähltechnik sind in den vergangenen zwei Jahren wesentlich weiterentwickelt worden. Fachbesucher können darauf vertrauen, dass die Control die Technologien, Verfahren, Produkte und Systemlösungen zur industriellen Qualitätssicherung umfassend abbildet.

Eine Reihe von Sonderflächen bietet Besuchern und Ausstellern die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und ihr Wissen zu vertiefen.

Aussteller-Forum und Start-up-Area

Das Aussteller-Forum in Halle 8 ist als Kommunikationsplattform für ergänzende Infos über die teilnehmenden Unternehmen und Technologien sowie das jeweilige Angebots-Portfolio konzipiert. Die Fachbesucher erhalten dort Informationen, die über die Messekommunikation hinausgehen. Referenten von Institutionen aus Forschung und Lehre berichten über ihre Innovationen und Erfahrungen und verbreitern so die Wissensbasis für Anwender.

In den letzten Jahren haben sich zahlreiche Start-up-Unternehmen etabliert, die mit ihren innovativen Lösungen die industrielle Qualitätssicherung von morgen gestalten. Sie präsentieren sich in einer eigenen Start-up-Area.

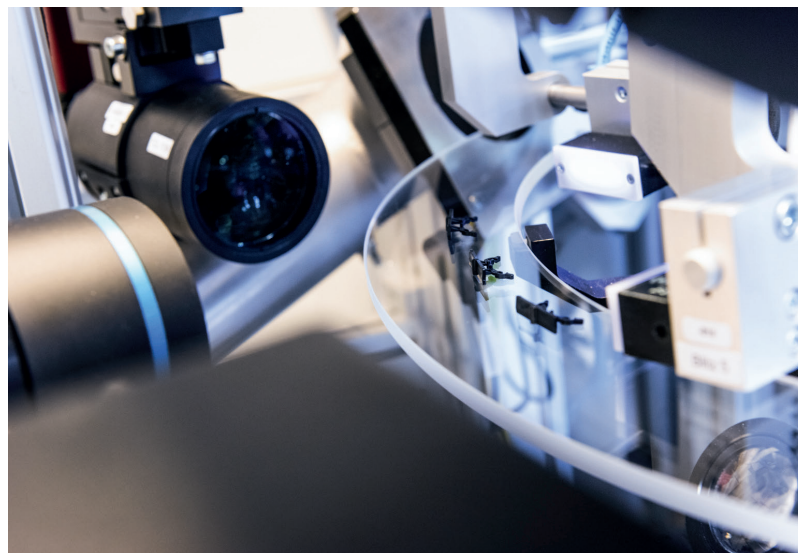
Das Fraunhofer IPA wird mit einem internationalen Eventforum vertreten sein. Das Thema „Die Trends in der Qualitätssicherung – Digitalisierung, Automatisierung und KI in der Praxis“ wird im Zentrum der IBV (Industrielle Bildverarbeitung) in Halle 8 präsentiert. Darüber hinaus wird Messebesuchern eine Möglichkeit gegeben, KI-Anwendungen in der eigenen Problemstellung zu identifizieren und zu bewerten.

Sonderschau „Berührungslose Messtechnik“

Die Sonderschau „Berührungslose Messtechnik“ der Fraunhofer-Allianz Vision wird auf der Control 2022 bereits zum 17. Mal durchgeführt. Sie zeigt auf 330 m² in Halle 6 einen Querschnitt innovativer Technologien, Applikationen und Systemkomponenten aus dem Bereich der berührungslosen Mess- und Prüftechnik und gibt Anwendern eine erste Orientierungshilfe bei der Auswahl der zur Bewältigung der eigenen Prüfaufgaben geeigneten Technologie. Nicht zuletzt bietet die Sonderschau auch Exponate zu den Themen Künstliche Intelligenz beziehungsweise Maschinelles Lernen im Bereich Bildverarbeitung, da in diesem Bereich ein großes Informationsbedürfnis seitens der potenziellen Anwendenden besteht. ■



Das Kunststoff-Zentrum SKZ demonstriert in Halle 6, Stand 6201, sehr praxisnah moderne Möglichkeiten der zerstörungsfreien Prüfung. © SKZ



Kistler präsentiert in Halle 8, Stand 8305, unter anderem optische Prüfsysteme für eine automatische 100-Prozent-Kontrolle von Serien- und Stanzteilen. © Kistler

Intelligent Testing
Für sichere Prüfergebnisse

Zwick / Roell



www.zwickroell.com AllroundLine bis 250 kN

Prüfergebnisse müssen genau, wiederholbar, reproduzierbar und nachvollziehbar sein. Mit der AllroundLine sind Sie auf der sicheren Seite, egal bei welcher Prüfanwendung.

